

# Unternehmen berichten ...

## ARS Altmann AG

**Logistiker für die Automobilindustrie  
aus Wolnzach**

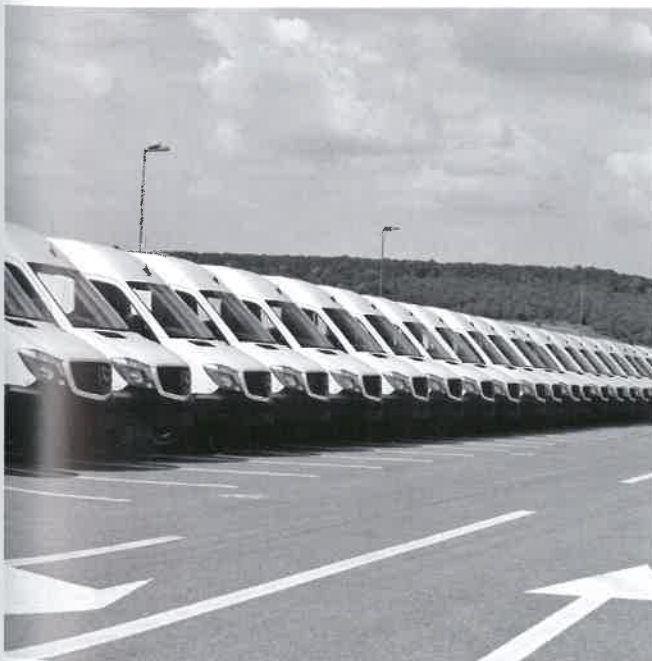
**Sebastian Macriniuc**

ist Leiter der Niederlassung ARS ALTMANN RO SRL.

**Kristof Schils**

ist Development Manager bei ARS ALTMANN RO SRL.

[www.ars-altmann.de](http://www.ars-altmann.de)



**Herr Schils, Herr Macriniuc, wie sind Sie in Rumänien aufgestellt? Wie passt der Standort in Ihre Konzernstrategie?**

**Schils:** Die ARS ALTMANN RO SRL wurde 2017 gegründet und verfügt derzeit über einen Stützpunkt in Leordeni. Dieser liegt aufgrund seiner Distanz von nur 35 Kilometern zum Dacia-Werk in Mioveni, 140 Kilometern zum Ford-Werk in Craiova und 330 Kilometern zum Hafen Constanta strategisch sehr günstig. Unser Gelände ist neben umfangreichen, jedoch noch erweiterbaren Stellflächen und einem großzügigen Bürogebäude auch mit einem Bahnzugang und einer betonierten Auffahrrampe ausgestattet. Es ist videoüberwacht und wird durchgehend von einer Sicherheitsfirma betreut. Ende 2017 haben wir zudem einen lokalen Lkw-Fuhrpark gegründet, der stetig ausgebaut werden soll. Daher bietet der Standort alle notwendigen Einrichtungen, um hochwertige Logistikleistungen erbringen zu können.

**Macriniuc:** Eines der Hauptziele der Muttergesellschaft ist das organische Wachstum national und international und somit auch die Ausweitung der Geschäftsaktivitäten auf Ost- und Südosteuropa. Im Hinblick auf die Internationalisierung ist unser rumänischer Standort in der Konzernstrategie deshalb auch als Drehscheibe und Sprachrohr für Südosteuropa vorgesehen. Die Nähe und die gute Verkehrsverbindung zum Hafen in Constanta ermöglichen uns überdies, als Tor in und aus der EU zu fungieren.

**Wie hat sich der Markt für Sie entwickelt?**

**Macriniuc:** Der Markt für Neufahrzeuge wächst Schritt für Schritt. 2017 war in Bezug auf die Verkaufszahlen von Pkw bereits ein Anstieg von über zehn Prozent im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen.

**Schils:** Der Gebrauchtwagenmarkt boomt hingegen und ist derzeit viermal größer, was die Fahrzeugzulassungen angeht. Aktuell sind zwei namhafte Autohersteller mit Produktionsstätten in Rumänien vertreten. Wir würden uns sehr freuen, wenn weitere Hersteller hinzukämen.

**Wie funktioniert die Zusammenarbeit mit lokalen Partnern?**

**Schils:** Wir arbeiten zurzeit direkt mit den beiden Herstellern Dacia und Ford zusammen und kooperieren darüber hinaus mit weiteren Partnern wie beispielsweise Lagermax oder Gefco.

„Je  
eng  
lok

bi  
Lo

Schwäb  
Kunstst

Dr. Flori  
ist Gesch  
www.bie

**Was sind die größten Herausforderungen in der Wirtschaft?**

**Macriniuc:** Die größten Herausforderungen liegen in der Infrastruktur des Landes. Sowohl der Zustand der Straßen als auch des Schienennetzes setzt uns in Sachen Vorlaufzeit und Kapazität Grenzen.

**Schils:** Aus den Volumina sowie dem riesigen Gebrauchtwagenmarkt ergeben sich jedoch viele Chancen für uns.

**Wie ist Ihr Ausblick auf die kommenden drei bis fünf Jahre?**

**Macriniuc:** Wir blicken sehr optimistisch in die Zukunft, denn wir sehen, dass der Markt anzieht und stetig wächst. Deshalb wird die Nachfrage nach hochwertigen Logistikleistungen ebenfalls steigen, sodass wir die sich bietende Chance, neue Großaufträge für uns zu gewinnen, in jedem Fall nutzen wollen.

**Schils:** Generell haben wir uns für die nächsten Jahre vorgenommen, weiter zu wachsen, neue Standorte zu erschließen und unsere Flotte bis auf rund 25 Lkw anwachsen zu lassen. Die Infrastruktur und das lokale politische Klima bleiben jedoch eine Herausforderung, die wir in alle Überlegungen einbeziehen müssen.

Kerngeschäft: Automobillogistik  
Standort: Leordeni  
vor Ort seit: 2017  
Mitarbeiter: k. A.